Niveaubestimmende Aufgaben – Musik – Schuljahrgänge 7/8:

**Eine Band wird präsentiert**

1. **Einordnung in den Fachlehrplan**

|  |
| --- |
| **Kompetenzschwerpunkte: Musikkulturen der Welt und Musik im Wandel der Zeit** |
| Zu entwickelnde (bzw. zu überprüfende) Kompetenzen:* Musikalische Reproduktionskompetenz: spezifische Gestaltungsmittel der Popularmusik beim Liedvortrag eigenständig nutzen; erste Akkorde auf dem Keyboard als Begleitung nutzen; rechtliche Bestimmungen im Musikmedienbereich kennen und anwenden
* Musikalische Rezeptionskompetenz: Grundzüge der Entwicklung der Rock- und Popmusik erfassen, auch digitaler Instrumente und Arrangements
* Musikalische Kreativität: Aspekte afrikanischer, amerikanischer und europäischer Musik in einer Präsentation darstellen, auch unter Nutzung digitaler Lexika und Datenbanken
 |
| Bezug zu grundlegenden Wissensbeständen:* Urheberrecht
* Rockband und ihre Instrumente
* mediale Vor- und Leitbilder (Stars, Idole)
 |

1. **Anregungen und Hinweise zum unterrichtlichen Einsatz**

*Diese Aufgabe kann sowohl als projektorientierte, komplexe Lernaufgabe für Gruppenarbeit im Unterricht eingesetzt werden oder aber auch als analytisch-kreatives Äquivalent für eine Klassenarbeit genutzt werden.*

* Aufgabe 1.1:
* Diese Aufgabe dient der weiteren Entwicklung der Singefähigkeiten im Klassenverband nach dem Stimmwechsel sowie zur Übung des Einfügens in den Klassengesang mit Instrumentalbegleitung.
* Aufgabe 1.2:
* Hier wird der Heterogenität der Klassenzusammensetzung durch Binnendifferenzierung Rechnung getragen. Aufgabe A ist besonders einfach strukturiert, Aufgabe B entspricht der Regelanforderung, und Aufgabe C ist für besonders technisch-musikalisch begabte Schülerinnen und Schüler gedacht.
* Im Schwierigkeitsgrad A und B sind auch analoge Aufgabenstellungen als Variante zu den digitalen Lösungsmöglichkeiten angegeben.
* Aufgabe 1.3:
* Diese Teilaufgabe dient der intensiven Auseinandersetzung mit Texten von Rocksongs. Sowohl der englische Originaltext als auch die im musikpädagogischen Alltag überlieferte Variante können Ausgangspunkt sein, einen eigenen, aktuellen Text zu verfassen. Hier besteht auch die Chance für Schülerinnen und Schüler, die im Singen und instrumentalen Musizieren weniger stark sind, einen wichtigen Beitrag zum gemeinsamen Musizieren zu leisten.
* Aufgabe 2.1:
* Bei der Entscheidung für Gruppenarbeit sollte deren Zusammensetzung sollte der Heterogenität des Klassenverbands angemessen sein, so dass alle Schülerinnen und Schüler an einer gelungenen Präsentation beteiligt sind.
* Bei Entscheidung für Einzelarbeit an der Präsentation muss strikt auf die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben (Urheberrecht, Quellenangabe) geachtet werden.
* Aufgabe 2.2:
* In dieser Teilaufgabe gilt es, Informationen und Material aus der Internetrecherche zu sichten, auszuwählen und eine konzeptionelle Gliederung der Präsentation vorzunehmen.
* Aufgabe 2.3:
* Die Handlungsweise „Copy and paste“ ist zu vermeiden. Aus den gesammelten Informationen eigene Texte und Gestaltungen zu entwickeln ist Anliegen dieser Aufgabe.
* Hier ist sicherer Umgang mit der Technik gefordert.
* Auch Gefühl und Bewusstsein für Abläufe und Zeiteinteilung werden mit dieser Aufgabe trainiert.
* Die Lehrkraft kann bei Bedarf unterstützend eingreifen, wenn die Aufgabe als Lernaufgabe konzipiert wurde.
* Aufgabe 2.4:
* Bei Präsentation und Reflexion der Vorträge sollen Ergebnissicherung und Erfolgserlebnis sowie Wertschätzung eigener und fremder Leistungen im Vordergrund stehen.
* Gesprächskultur wird auch beim Geben und Annehmen sachlicher, begründeter Kritik geübt.
1. **Mögliche Probleme bei der Umsetzung**
* Problematisch ist evtl. die Wahl umstrittener Rockgruppen. Hier müssen pädagogisch verantwortungsbewusst evtl. Alternativen gesucht und ausgewählt werden.
* Falls nicht genug internetfähige digitale Endgeräte zur Verfügung stehen, kann die Anzahl der jeweiligen Gruppenmitglieder erhöht und differenzierte Online-/Offline-Aufgaben innerhalb der Gruppe gestellt werden.
1. **Varianten**

Sowohl die Teilaufgabe 1 (Analyse) als auch die Teilaufgabe 2 (Musizierpraxis) können bei unzureichender technischer und/oder instrumentaler Ausstattung als rein analoge Unterrichtspraxis realisiert werden. Der Aspekt der Umsetzung der KMK-Schwerpunkte bezieht sich dann vorrangig auf das Lernen *über* Medien.

1. **Lösungserwartungen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Aufgabe** | **Erwartungshorizont** | **AFB** |
| Teilaufgabe 1 | * die Jugendstimme gesund gebrauchen
* die eigene neue Stimme bewusst wahrnehmen und einsetzen
* einfache Rhythmen der Rock- und Popmusik im Zusammenspiel anwenden
* erste Akkorde auf dem Keyboard als Begleitung nutzen
* rhythmische Begleitungen für Lieder erfinden
 | AFB IAFB IIAFB IIAFB IIAFB III |
| Teilaufgabe 2 | * rechtliche Bestimmungen im Musikmedienbereich kennen und anwenden
* ausgewählte Aspekte der Rock- und Popmusik in einer Präsentation darstellen
* Präsentationssoftware sowie digitale Endgeräte sinnvoll einsetzen
* digitale Lexika und Datenbanken nutzen
 | AFB I/IIAFB II/IIIAFB IIAFB II |